

Änderungshistorie SICCT V1.2.3 zu SICCT V1.3.0

Version V1.1.0 vom 26.03.2026

Management Summary

Im Zeitraum Herbst 2024 bis Herbst 2025 hatte die Arbeitsgruppe SICCT die überarbeitete Version V1.3.0 der bekannten SICCT-Spezifikation für sichere Chipkartenterminals erstellt und veröffentlicht.

Bekannte Korrektur- und Änderungswünsche sowie Stakeholder-Anregungen von Anwendern, Industrie und gematik zur Vorgängerversion SICCT V1.2.3 "SICCT V1.2.3" und "Errata-Sheet-SICCT_Spezifikation-123_V1_20210505" wurden berücksichtigt.

Das gemeinsam verabschiedete Dokument der SICCT-Spezifikation steht in der Neufassung Version V1.3.0 mit dem Release-Datum 16.10.2025 seit dem am 24.11.2025 über die Webpräsenz des Bundesverbandes TeleTrust e.V. zum Download zur Verfügung:

<https://www.teletrust.de/projekte/sicct/>

Nach der Veröffentlichung beschloss die Arbeitsgruppe SICCT zum Ende 2025, neben der PDF-Spezifikationsdatei ebenso ein sogenanntes Differenzendokument mit allen Änderungsmarkierungen sowie begleitend eine informelle Änderungshistorie, welche über wesentliche Änderungen in Kurzform informiert, zu erstellen und jeweils als PDF- und TXT-Datei zu veröffentlichen: "SICCT_Spezifikation_diff_1.2.3-1.3.0.pdf" bzw. "SICCT_V1_3_0_Änderungshistorie_Vx_y_z.txt".

Übersicht der wesentlichen Änderungen

1. Textbasis

Zusammenführung der beiden Spezifikationsdokumente "SICCT V1.2.3" und "Errata-Sheet-SICCT_Spezifikation-123_V1_20210505".

2. Editorische Korrekturen

Bereinigung von bekannten Tippfehlern und Korrekturen in der Textgestaltung.

3. 11 - Referenzen

Neuordnung von Referenz- und Normenangaben sowie der Referenztabelle zu Normen und Standards.

4. Textergänzungen in Tabellen zu Kommandodefinitionen

Schließen von "Lücken" in diversen Kommandotabellen, d.h. von "weißen Flecken" bzw. "leeren Feldern", i.d.R. in den Tabellen zu den ReturnCodes sowie deren Prioritätswert.

5. 5.5.9 ff - Ersatz der Functional Unit "FU RFID-Antenna" durch "FU Contactless Interface"

Streichung der Functional Unit "FU RFID-Antenna" und Einführung der neuen "FU Contactless Interface" (FU CL-IF), welches jeweils einen logischen Kartenslot zu einem RFID/NFC-Token darstellt. Anpassung der Datenobjekte
5.5.10.8 - Functional Unit Data Object (FU DO)
5.5.10.10 - Functional Unit Context Data Object (FU CON DO)

6. 5.5.9 ff - Korrektur von Adressierungskonflikten in der Functional-Unit-Tabelle

Neudefinition der verfügbaren Functional-Unit-Tabelle mit insgesamt maximal 256 Functional Units (FU) jeweils für "Direct Coding" und "Referenced Coding", um festgestellte mögliche Kollisionen hinsichtlich der maximalen Anzahl jeweiliger FU zu beheben.

Lösung der Adressierungskonflikte bei der Adressierung der Functional Units (FU) per "Direct Coding":
Anstatt 255 (0xFF) werden max. 14 (0xE) kontaktbehaftete Kartenslots per Direct Coding adressierbar.

Entsprechend werden per "Direct Coding" max. 14 (0xE) kontaktlose Interfaces (FU CL IF) adressierbar.

54 Lösung der Adressierungskonflikte bei der Adressierung der Functional Units (FU)
per "Referenced Coding":
55 Max. 255 kontaktbehaftete Kartenslots werden per "Referenced Coding" adressierbar.
56 Max. 255 kontaktlose Interfaces (FU CL IF) werden per "Referenced Coding"
adressierbar.

57
58 7. Verbundene Datenobjektanpassungen
59 Anpassung der korrespondierenden Datenobjekte (DO), welche die Präsenz, Anzahl
und den Status der verfügbaren FU zurückmelden.
60 Anpassung der Datenobjekte
61 5.5.10.8 - Functional Unit Data Object (FU DO)
62 5.5.10.10 - Functional Unit Context Data Object (FU CON DO)
63

64 8. 5.12 - 5.13 - 5.14 - 5.15 - 5.16 - 5.19 - 5.20 - Einführung kontaktloses
Interface (FU CL IF)
65 Ersatz der "FU RFID Antenna Unit" durch das neue "FU Contactless Interface" (FU
CL-IF) für die SICCT-Kommandos
66 "SICCT RESET CT / ICC", "SICCT REQUEST ICC", "SICCT EJECT ICC", "SICCT GET
STATUS", "SICCT SET STATUS",
67 "SICCT PERFORM VERIFICATION" und "SICCT MODIFY VERIFICATION DATA".
68

69 9. 5.5.10.12 - Verbundene Datenobjektanpassungen
70 Definition des "CLIF Status Data Object" (CLIF DO), welches das "RFID Token Status
Data Object" (RFIDS DO) ersetzt.
71 Anpassung des "Reduced / Card Terminal Status Data Object" (CTS DO).
72 Anpassung der Datenobjekte
73 5.5.10.8 - Functional Unit Data Object (FU DO)
74 5.5.10.10 - Functional Unit Context Data Object (FU CON DO)
75

76 10. 5.17 - 5.19 - 5.20 - Einführung einer weiteren zeitlichen Überwachung für die
SICCT-Kommandos für Benutzereingaben
77 "SICCT INPUT", "SICCT PERFORM VERIFICATION", "SICCT MODIFY VERIFICATION DATA".
78
79 Zu dem Zweck wurde jeweils ein weiterer "Overall"-Timer definiert, welcher die
dem Benutzer maximal verfügbare Interaktionszeit
80 zum Editieren seiner Eingabe begrenzt.
81 Anpassung des Verhaltens bei Eingabe des letzten Eingabezeichens im Fall einer
bekannten Eingabelänge. derart,
82 dass die Eingabe nicht mit dem letzten Zeichen abrupt enden darf, und noch Zeit
zur möglichen Korrektur geben muss.

83
84 Anpassung der Tabelle 20: Aktionen des SICCT INPUT Kommandos
85 Anpassung der Tabelle 23: Aktionen SICCT PERFORM VERIFICATION
86 Anpassung der Tabelle 26: Aktionen SICCT MODIFY VERIFICATION DATA
87
88

89 11. 5.5.10.6 und 6.2.3 ff - Inkrement der SICCT-/ Discovery-Protokollversion
90 Anpassung der SICCT-Protokollversion und Discovery-Protokoll (Dienst Anfrage)
durch die SICCT Spezifikation 1.3.0:
91 „1.30“ anstelle von "1.20"
92 Hinweis: Das unter 5.5.10.6 angegebene Beispiel für CTT (SICCT Cardterminal
Version) muss für die neue
93 Protokollversion "1.30" in der Darstellung "5 Byte ASCII String - padded with
Space ('20')" lauten
94 "SICCT Specification Version" = '30' '31' '33' '30' '20'.
95
96

97 12. 5.5.10.20 - Erhöhung der maximalen Zeichenanzahl im Datenobjekt "SICCT Message To
Be Displayed"
98 Einführung von längeren Textmeldungen per Datenobjekt "SICCT Message To Be
Displayed" (SMTBD DO).
99
100 Die Begrenzung der max. Message-Länge von 255 Zeichen/Byte wurde für das (SMTBD
DO) aufgehoben.
101 Die max. Länge darf bei Drei-Byte-Kodierung im (SMTBD DO) betragen: 0x0100 ...
0xFFFB.
102 Die tatsächliche Darstellungsmöglichkeit orientiert sich an den Capabilities
[DSPLC DO] der adressierten FU Display [FU DSPL].